

Name des Schülers :

Datum :

**Selbstevaluation Pulsmessung DP1AS für den Auszubildenden:**

**KOMPETENZ (S-SE): Der Auszubildende bewertet unter Anleitung die Durchführung der Technik**

	E	NE	ND
<b>Kompetenz: (S-SA) Der Auszubildende sammelt Informationen zu den Pflegemaßnahmen und wesentliche Patienteninformationen diesbezüglich</b>			
Indikator: Er strukturiert die Informationen und teilt pertinente Informationen mit			
✓ Die Informationssammlung ist komplett: Name des PE, Zimmer, Krankheiten, Ursache und Häufigkeit der Pulsmessung, eventuelle Herzrhythmusstörung, vorhergehende Pulswerte, medizinische Behandlung...			
<b>KOMPETENZ: (S-SA) Der Auszubildende führt die Kontrolle der Vitalzeichen durch (Puls).</b>			
Indikator: Er führt Techniken mit dem benötigten Arbeitsmaterial und unter Beachtung der hygienischen Richtlinien, rückschonender Arbeitsweise und Geschicklichkeit durch. Er achtet dabei auf:			
<b>Das benötigte Material:</b>			
✓ Der Auszubildende hat das benötigte Material zur Verfügung (Pulsuhr)			
<b>Den logischen Ablauf:</b>			
✓ Der Ablauf muss logisch sein und in richtiger Reihenfolge erfolgen: 1. Vorbereitung: Informationssammlung, eigene Vorbereitung, Material, Vorbereitung des Klienten und des Zimmers 2. Ausführen der Technik 3. Nachbereitung: PE, Zimmer, Material, Pfleger, Dokumentation und mündlicher Bericht...			
<b>Die Hygiene:</b>			
✓ Die persönliche Hygiene ist korrekt (kurze Fingernägel ohne Nagellack, kein Schmuck, Haare hochgesteckt, kurze Ärmel, saubere Uniform, festsitzende Schuhe ohne Absatz usw.)			
✓ Die Handhygiene ist korrekt (Desinfektion und/oder Waschen der Hände vor und nach der Pulsnahme)			
✓ Die Hygieneprinzipien werden beachtet: eigenes Gesicht, Haare, Brille nicht mit den Händen während der Technik anfassen			
✓ Die Hygiene des Materials ist korrekt (Uhr mit Sekundenzeiger).			
✓ Das Material wird nach Gebrauch weggeräumt.			
✓ Das Zimmer wird nach der Messung aufgeräumt.			
<b>Die Sicherheit des Pflegeempfängers:</b>			
✓ Der Pflegeempfänger wird korrekt installiert.			
✓ Die Bremsen müssen festgestellt sein (Bett, Rollstuhl, ..)			
✓ Der Auszubildende bereitet den Pflegeempfänger vor (Installation, Ruhezeit eingehalten...).			
✓ Der Arm liegt ausgestreckt mit der Handfläche nach oben.			

Name des Schülers :

Datum :

✓ Die Pflegeaktivität wird sorgfältig ausgeführt: Mit Zeige-, Mittel- und Ringfinger wird die Speichenarterie ertastet und vorsichtig drauf gedrückt.			
✓ Der Puls wird während 15 Sekunden (bzw. 1 Minute wenn Arrhythmie) gezählt und mit 4 multipliziert.			
✓ Der Auszubildende interpretiert den Wert korrekt			
✓ Der Auszubildende plant eine weitere Pulsmessung, wenn die Werte nicht im Normbereich sind.			
✓ Das Bett muss nach dem Nehmen des Pulses wieder in die angemessene Höhe gebracht werden (Sturzgefahr).			
✓ Die Klingel und der Nachttisch müssen in Reichweite des Pflegeempfängers sein.			
<b>Das Wohlbefinden des Pflegeempfängers:</b>			
✓ Die Vorbereitung des Pflegeempfängers wird ermöglicht: Sich vorstellen, ihm erklären was Sie tun oder wie Sie vorgehen.			
✓ Die Vorbereitung des Zimmers wird ermöglicht: Anwesenheitslampe, das Material bereithalten (auf dem Nachttisch oder Im Badezimmer)			
✓ Die Höflichkeitsregeln werden beachtet: Anklopfen, Begrüßung, Anrede, Umgangston, Verabschiedung			
✓ Der Auszubildende achtet auf seine verbale und nonverbale Kommunikation: geht auf den PE ein, passt sich den kommunikativen Fähigkeiten des PE an, spricht laut und deutlich			
✓ Der Auszubildende respektiert die Intim- und Privatsphäre des PE			
✓ Das Zimmer wird gelüftet (vorher oder nachher, je nach Wunsch des PE)			
<b>Die Ergonomie / eigene Sicherheit:</b>			
✓ Die Körperhaltung bleibt physiologisch (keine Drehungen des Rückens, gerader Rücken)			
✓ Das Bett wird auf die richtige Höhe eingestellt, sitzt der PE auf einem Stuhl muss der Auszubildende in die Knie gehen			
✓ Die Positionierung zum Nachttisch und dem Bett ist korrekt: der Pfleger schaut dem PE ins Gesicht, bewahrt Augenkontakt			
<b>Den vorgegebenen Zeitrahmen:</b>			
✓ Der Ablauf muss zeitlich korrekt sein (angepasst an die Situation)			
<b>Die Geschicklichkeit:</b>			
✓ Die Pflegeaktivität wird sorgfältig ausgeführt (fließende, präzise Handbewegungen, ...)			
<b>Kompetenz: (S-SA) Der Auszubildende dokumentiert die Durchführung der Technik und erstattet mündlich Bericht</b>			
<b>Indikator: Er dokumentiert seine Beobachtungen</b>			
<b>Schriftlich und mündlich</b>			
✓ Der Auszubildende notiert seine Beobachtungen in die Pflegeakte (Abweichungen des Pulses,...)			
✓ Der Auszubildende erstattet einen kurzen mündlichen Bericht an des Pflorgeteam über eventuelle Beobachtungen (Im richtigen Moment an die richtige Person)			

*E= Standard erreicht NE=Standard nicht erreicht ND= Standard nicht durchgeführt da nicht erforderlich*

**Name des Schülers :**

**Datum :**

**Name des schulischen/professionellen Anleiters:**

**Unterschrift des Anleiters:**

***Eventuelle Bemerkungen :***

---

---

---

---

---

---

---

---